

Master Transnational German Studies



Humanities



Programm

120 ECTS / 4 Semester
Vollzeit



Zulassung

Master- oder gleichwertiger Abschluss (120 ECTS) in den Kultur-, Geistes-, Sprach- oder Literaturwissenschaften

Sprachkompetenzen: Deutsch B2 (CERF) und Englisch B1 (CERF)



Unterrichtssprachen

Deutsch, Englisch



Bewerbung

Bewerbungen erfolgen über die Universidade do Porto

Der Erasmus Mundus Joint Master in Transnational German Studies verbindet historische Kulturwissenschaften und moderne Europastudien, germanistische Mediävistik und literaturwissenschaftliche Kompetenzen. Er bietet den Studierenden eine kultur- und literaturgeschichtliche Reise von der globalen Gegenwart zurück zu den pränationalen Wurzeln Europas und fördert dabei in besonderer Weise interkulturelle wie berufsrelevante Fähigkeiten.

Der Master Transnational German Studies ist ein internationales Joint Master Programm, das gemeinsam von der Universidade do Porto, der Universität Luxemburg, der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und der Università degli Studi di Palermo organisiert wird.

Berufsaussichten

Absolvent:innen des Masterstudiengangs erwerben eine fundierte akademische Qualifikation, die sie zu selbstständig reflektiertem kultur- und literaturtheoretischem Arbeiten befähigt. Der Abschluss eröffnet vielfältige berufliche Perspektiven im aktuellen Literaturbetrieb, im Kultur- und Mediensystem wie auch im Bereich von Wissenschaft und Forschung.



FAKULTÄT FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN,
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN
UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

Europa erfahren und verstehen. In jedem der vier Semester erleben die Studierenden ein anderes europäisches Land, eine europäische Universität und ein abgestimmtes Studienprogramm.

TRANS
national
GERMAN
studies



Finanziert von
der Europäischen Union

KONTAKT

✉ ulrike.maser@uni.lu
Studienadministration
T. +352 / 46 66 44 - 9611

✉ heinz.sieburg@uni.lu
Studiendirektor

✉ amelie.bendheim@uni.lu
Stellv. Studiendirektorin

🌐 mtg.uni.lu
transnationalgermanstudies.eu

Programmstruktur und -organisation

An den Universitäten in Porto, Luxemburg, Mainz und Palermo erwartet die internationale Studierendengemeinschaft ein vielfältiges Studienprogramm, das germanistische Inhalte als Teil der Prozesse historischen Wandels analysiert und im europäischen Kontext komparatistisch und interdisziplinär reflektiert.

Semester 1 - Universidade do Porto

Der Fokus liegt auf der Einführung in die deutsche Kultur im europäischen Kontext, Veranstaltungen zur Stoff- und Motivgeschichte sowie zu Theorien und Methoden des Fachs. Eine Ringvorlesung gibt Einblicke in die Berufsfelder von Germanist:innen, optionale Sprachkurse in Deutsch (C1) oder Portugiesisch dienen der fremdsprachlichen Weiterbildung.

Semester 2 - Universität Luxemburg

Die im ersten Semester behandelten Inhalte und Teilaspekte werden vertieft, Schwerpunkte bilden dabei die Themen Interkulturalität und Mehrsprachigkeit (in diachroner, literarhistorischer Perspektive). Im Rahmen eines ‚Praxisseminars‘ erwerben die Studierenden praktische Einsichten in mögliche Arbeitsbereiche.

Semester 3 - Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Ein Praxisprojekt zur Förderung berufsbezogener Qualifikationen und eine Veranstaltung im Bereich Betriebswirtschaft ergänzen das fachspezifische Veranstaltungsangebot in den Kulturwissenschaften. Die Studierenden absolvieren zudem ein eng betreutes berufliches Praktikum.

Semester 4 - Università degli Studi di Palermo

Die Masterarbeit begleitet von einem Kolloquium und tutorieller Betreuung im wissenschaftlichen Schreiben stehen im Zentrum des abschließenden Semesters.

Die Studierenden werden individuell betreut und in einem Mentoringprogramm von Vertreter:innen aus der Berufswelt begleitet.

Für inner- und außereuropäische Studierende, die sich auf dieses in seiner Internationalität außergewöhnliche Programm bewerben möchten, stehen hoch dotierte Erasmus Mundus-Stipendien zur Verfügung.



FAKULTÄT FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN,
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN
UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

